

## Bei den Neuzulassungen lag der Diesel vorn

**Im September stiegen die Pkw-Neuzulassungen in Deutschland um fünf Prozent auf 272 500 Einheiten. Dabei legten die Neuzulassungen von Diesel-Pkw mit plus acht Prozent noch stärker zu. Ihr Anteil an den gesamten Pkw-Neuzulassungen beträgt rund 47 Prozent. Im bisherigen Jahresverlauf erhöhten sich die Pkw-Neuzulassungen insgesamt um sechs Prozent auf 2,4 Mio. Pkw.**

Der Auftragseingang aus dem Inland legte im September mit 13 Prozent zweistellig zu. In den ersten neun Monaten des laufenden Jahres erhöhten sich die Bestellungen inländischer Kunden um sieben Prozent. Der Auftragseingang aus dem Ausland liegt im bisherigen Jahresverlauf drei Prozent über Vorjahr.

Im September haben die deutschen Hersteller 417 800 neue Pkw exportiert. Dies entspricht einem Zuwachs von sieben Prozent. Seit Januar legten die Ausfuhren um drei Prozent auf gut 3,3 Mio. Einheiten zu. Matthias Wissmann, Präsident des Verbandes der Automobilindustrie (VDA), betonte: „Der deutsche Pkw-Markt ist weiter gut unterwegs, der zweistellige Zuwachs des Auftragseingangs gibt Perspektive. Beim Export spüren wir die steigende Nachfrage Westeuropas.“

Im Zuge des Exportwachstums haben die Unternehmen im September auch mehr Pkw in Deutschland hergestellt. Insgesamt rollten 539 800 Einheiten von den Bändern, ein Produktionsplus von drei Prozent. In den ersten neun Monaten des laufenden Jahres stieg die Produktion um zwei Prozent auf gut 4,3 Mio. Einheiten. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel

---

**VDA**

Verband der  
Automobilindustrie

---